

Dieses Anwesen war Hochfürstlich Lehn. Als Besitzer ist **Caspar Schäfer** in der Güterbeschreibung von 1747 genannt. Er zahlt bereits 1713114 laut Marbacher Kirchenrechnung Einzugsgeld (siehe auch Haus-Nr. 66). Als Besitznachfolger wird **Hanß Michael Meijser** genannt. Dessen Sohn **Hans Adam Meishener** folgt in Aufstellung der Besitzer. Hans Adam zahlt 1750 Einzugsgeld und verstirbt bereits am 19.09.1754 im Alter von 53 Jahren Ihm folgt **Baltzer Meysner** *03.12.1729, der im Juli 1750 Agnes Gerhard (sie verstirbt am 03.04.1761) und in II. Ehe am 11.01.1762 Catharina Hackert heiratet. 1770 kauft **Caspar Barth** die Hütte für 230 Gulden und erwirbt von der Herrschaft im Jahre 1775 vier Morgen Wüstung an der Chaussee. Caspar Barth heiratet am 05.11.1765 Maria Catharina Marz o.ä.. Er verstirbt im Februar 1799 im Alter von 64 Jahren und die Witwe **Maria Catharina Barth** wird Besitzerin. Es folgt als Besitzer im Jahr 1800 **Johann Georg Jahn** und 1810 **Valentin Krieger**.

Valentin *20.11.1762 heiratet am 23.07.1782 Eva Margreth Müller *1757 aus Oberfeld. In dieser Ehe werden laut Seelenstandsregister 8 Kinder geboren. Deren Tochter Anna Maria heiratet Walter Hartung aus Dammersbach. Eva Margreth verstirbt am 29.01.1826, Valentin am 21.11.1832. 1827 wird Valentins jüngster Sohn **Georg Krieger** *03.07.1801 Besitzer und heiratet im gleichen Jahr am 06. Februar Maria Catharina Grah *07.08.1804 aus Oberfeld. 1831 wird auf den Namen "Krieger" eine Baugenehmigung erteilt, aber bereits mit Datum vom 04.02.1837 **Jacob Pappert** als Besitzer genannt. Er ist am 03.09.1777 in Margrethenhaun geboren und verheiratet mit Maria Katharina Schäfer *07.09.1776 aus Steinhaus. Jacob Pappert verstirbt am 25.10.1841, seine Ehefrau Maria Catharina am 21.12.1860. **Josef Pappert** vom Werdles-



berg, Sohn des Hüttners Jacob Pappert aus Margrethenhaun und dessen Ehefrau Maria Katharina Schäfer aus Steinhaus) *22.07.1809 ist ab 01.12.1842 Besitzer des Anwesens. Er heiratet Anna Margaretha Frohnappel aus Wissels *01.08.1808. Josef Pappert verstirbt am 17.10.1864, seine Ehefrau Anna Margaretha am 15.08.1888. Bereits am 25.01.1871 wird der noch ledige **Ferdinand Pappert** Besitzer. Er heiratet am 07.02.1871 Maria Katharina Gömpel aus Dietershan. 8 Kinder werden zwischen 1871 und 1885 geboren. Familie Ferdinand Pappert kommt in Zahlungsschwierigkeiten und das Anwesen kommt zum Verkauf. 1890 verkauft der Handelsmann **Nussbaum** die Hütte, die

Grundstücke hat er vorher verkauft, an den Schuhmacher **Ägitius Günther**

*11.10.1864 von Bernhards.

Ägitius ist verheiratet seit 26.04.1887 mit Anna Herget

*15.08.1862 von Marbach. 10 Kinder werden

zwischen 1888 und 1897 geboren. Anna und Ägitius sterben kurz

hintereinander im Juli 1910 (Familientragödie)

und das Haus kommt wiederum zum Verkauf. **Alfred**

Fröhlich aus Haus-Nr. 14 erwirbt es auf den Namen seiner

Ehefrau. Sie überträgt es später auf den Sohn Peter Fröhlich. **Peter Fröhlich**

versieht von 1935 bis 1948 in Marbach den Postdienst gibt dem Haus so den Hausnamen. Peter Fröhlich

*18.02.1910 ist verheiratet seit 01.06.1937 mit Pauline *09.07.1913 geb. Roth aus Dietges. Aus dieser Ehe gehen 3 Kinder hervor. 1995 wird der Dachstuhl erneuert und neu eingedeckt. 1996 folgt eine Außenrenovierung.

Am 01.06.1997 begehen Peter und Pauline Fröhlich an einem herrlichen Tag das seltene Fest der "Diamantenen Hochzeit". Auch das Fest der „Eisernen Hochzeit“ dürfen die beiden erleben. **Bernhard Fröhlich** übernimmt das Haus von seinen Eltern und ist der derzeitige Besitzer.